

Schulische Sozialarbeit an der Kantor-Helmke-Schule

Aufgabenbereiche	Schulsozialarbeiterin Stadt Rotenburg	Sozialpädagogische Fachkraft im Landesdienst
Stundenumfang	22,7 Std-Vertrag Unterrichtsbegleitend am Vormittag	29,85 Std - Vertrag Unterrichtsbegleitend am Vormittag und bedarfsorientiert am Nachmittag
Arbeit mit Schülergruppen	Präventionskonzepte zur Sozialkompetenz aufbauend für Klasse 1-4 Umsetzung in Sozialtrainingsstunden Bustraining	Konzepterstellung für: Gewaltprävention, Gesundheitsförderung und Suchtprävention, auch Mediensucht, Gestaltung der Inklusion, Interkulturelle Arbeit
Arbeit mit einzelnen Schüler*innen	Spontane Intervention, tagesaktuelles Krisenmanagement, Gewalt- und Konfliktprävention	Präventive Arbeit, Voraussetzungen für Lernerfolge schaffen Beratung einzelner Schüler*innen in individuellen Problemlagen
Elternarbeit	Spontan-Information bei Vorfällen im Alltag Teilnahme an Beratungsgesprächen durch die Schulleitung	Einzelfallberatung, z.B. bei familiären Problemen, Schulabsentismus Abbau sozialer Benachteiligungen, Beratung und Begleitung
Beratung Lehrkräfte /Schulleitung	Konfliktmanagement im Akutfall, bei Kindeswohlgefährdung, Gefährdung von Schüler*innen bei Gewalteskalation	Multiprofessionelles Team, Einzelfallberatung bei Problemlagen der Schüler*innen, auch Einschreiten im Akutfall
Schulprogramm	Darstellung des Sozialtrainings im Klassenverband als Teil des Schulprogramms	Erweiterung des Schulprogramms durch das Konzept der Schulischen Sozialarbeit Erstellung eines Beratungskonzeptes Schaffung eines Frühwarnsystems bei außerschulischen Problemen
Außerschulische Partner	Präventionsrat Stadt Rotenburg, Jugendamt, Polizei	Einrichtungen für Sport und Kultur, Sucht- und Drogenberatung, lokale Präventionsräte
Vernetzung	Zusammenarbeit mit den Schulsozialarbeiterinnen des Schulträgers, regelmäßiger Austausch	Unterstützung durch das Regionale Landesamt für Schule und Bildung (RLSB),Netzwerkarbeit mit Kinder-und Jugendhilfeeinrichtungen